



## Biografiearbeit - Erinnerungspflege in der Betreuung

Mit zunehmendem Krankheitsverlauf erleben sich Menschen mit Demenz unsicher und hilflos bei der Bewältigung ihrer alltäglichen Aufgaben. Die Erinnerung ist jedoch eine wichtige Ressource: Hier erleben sie sich kompetent und können ein wohltuendes Identitätsgefühl entwickeln. Ihre Stimmung lässt sich aufhellen, der Betroffene erlebt innere Stärke statt Resignation.

Prägungen aus der Kindheit sind zudem oft der „Schlüssel“, um bestimmte Verhaltensweisen im Alter besser verstehen und einordnen zu können. Biografisches Wissen erleichtert somit den Umgang und die Kommunikation mit den Betroffenen.

In dieser Fortbildung lernen Sie Methoden und Möglichkeiten nach dem Selbsterhaltungs-Programm (von Barbara Romero) zum Biografie orientierten Arbeiten kennen und erhalten Ideen zur praktischen Anwendung.

### Schwerpunkte

- ▶ Wozu brauchen wir Erinnerungen?
- ▶ Biografiearbeit und Erinnerungspflege anhand praktischer Beispiele

### Fortbildung

**Referentin:**

Bianca Peschmann

**Termin:**

**28.09.2022**

**9:00 - 16:00 Uhr**

**Kosten:**

135 €

inkl. Verpflegung

**Schulungsnummer:**

**FO-22-28**